

Matchbericht

Partie:	FC Oerlikon Polizei - SV Rümlang Ca
Datum:	07.09.2019
Zeit:	12:30
Ort:	Neudorf Oerlikon, Wallisellenstrasse 45, 8050 Zürich
Resultat:	2:10
Schiedsrichter:	-
Zuschauer:	27
Spielbericht:	Pascal Erné

Aufstellung SV Rümlang Ca

Spieler	Position	Tore
1 Richard Louis	Torhüter	
2 Kronenberg Julien	Rechter Innen-MF-Spieler	1
3 Una Morales Miguel	Rechter Aussen-MF-Spieler	
4 Kouvatsis Yannic	Rechte Sturmspitze	4
5 Schweizer Denis	Linker Aussen-MF-Spieler	1
6 Schweizer Dominik	Linker Aussenverteidiger	
7 Sinoimeri Marlon	Linke Sturmspitze	1
8 Tiefenthaler Leon	Linker Aussenverteidiger	
9 Wiederkehr Iredia Erons	MF-Spieler (Defensiv)	1
10 D'Aurelio Elia	Linker Innen-MF-Spieler	
11 Erné Leandro	Rechter Aussenverteidiger	
12 Gavric Jovan	Linker Innen-MF-Spieler	1
13 Goncalves Barros Kevin	Linke Sturmspitze	1
14 Christen Jonas	Mittelverteidiger	
Trainer		
Pascal Richard (Coach)		
Alfredo Schweizer		
Abgemeldet / Überzählig		
15 Cameiro Martins Francisco	Verletzt	
16 Grünenwald Joel	Verletzt	
17 Erné Mattia	Verletzt	
18 Bircher Lars	Abwesend	
19 Da Silva Alves Dani	Abwesend	

Kommentar

Das dritte Meisterschaftsspiel der Saison lässt unsere Ca-Junioren Hallenstadion-Luft schnuppern; schon beim Marsch in die Garderobe an der Wallisellenstrasse stolpern sich die ZSC-Stars und einige Rümlanger Kicker fast gegenseitig über die Füsse, liegen die Fussball-, Hockey- und Rad-Anlagen doch derart nahe beisammen in Oerlikon.

Die heutige Partie gegen Oerlikon-Polizei beginnt alles andere als vielversprechend. Rümlang in den Startminuten erneut ein unorganisierter Haufen... und prompt fällt in der dritten Minute das 1:0 für die Gastgeber. Der Weckruf scheint nicht angekommen zu sein bei Rümlang und so kassiert man bereits vier Minuten später das 2:0 gegen die Polizisten. Das Wettkampf-Glück kehrt dann aber bald auf die Seite der Rümlanger: Kronenberg drückt auf Höhe 16er ab, ein relativ harmloser Ball, doch durch einen kapitalen Goalie-Fehler rutscht diesem der Ball zwischen den Beinen durch und Rümlang verkürzt auf 2:1. Dem nicht genug, ist nun auch Kouvatsis erwacht und macht nur zwei Minuten später das 2:2. Somit wieder alles auf Null, die Partie kann nochmals beginnen.

Kouvatsis hat nun die Muse definitiv gepackt: Er erhöht in der 21. Minute zum 3:2 und bringt Rümlang erstmals in Führung. Eine tolle Wende für die Richard-Boys. Eine Hammer-Chance dann in der 35. für Kouvatsis. Wunderschön lanciert, geht er in ein Mann-gegen-Mann mit dem Oerliker Goalie. Dieser beendet die Aktion mit einer Bilderbuch-

Parade und rettet sein Team vorerst vor mehr Treffern. Gleich darauf folgt ein Standard: Corner von rechts, getreten von Sinoimeri, wunderbar auf den Kopf von Verteidiger Wiederkehr – dieser versenkt und markiert seinen ersten Saison-Treffer. 4:2 in der 37. Minute. Später zeigt sich erneut das Duo Sinoimeri/Kouvatsis mit einer tollen Kombination inkl. Abschluss, doch das Kouvatsis steht leider im Offside: Kein Treffer. So geht es mit einem bequemen Vorsprung in die Pause.

Nach der Pause geht es zunächst ausgeglichen los, Rümlang dann aber zunehmend mit mehr Ballbesitz. Kouvatsis markiert in der 47. Minute das Tor des Tages. Ein Weitschuss praktisch von der Seitenlinie, ins hohe linke Eck – Tor, 5:2. Jubel auf den Rümlanger Gäste-Rängen! Und er hat noch lange nicht genug: Nur eine Minute später tummelt er sich wieder ungedeckt im Strafraum – und macht das 6:2 aus der Drehung heraus. Das 7:2 schenkt uns Gavric, ebenfalls aus kürzester Distanz, in der 54. Minute. Nach einem Zusammenprall zwischen Kouvatsis und dem Oerliker Goalie bleibt Kouvatsis schadlos, während der Goalie mit Nasenbluten ausgewechselt werden muss. Barros kurz darauf mit dem 8:2. Die Polizisten wirken zunehmend demoralisiert, fraglich, ob sie noch Reaktionen zeigen in dieser heutigen Partie. Auch Denis Schweizer will noch im Matchbericht erwähnt werden und erhöht in der 70. Minute zum 9:2. Zu guter Letzt macht Sinoimeri heute das Stängeli voll und beendet die Partie mit dem 10:2.

Damit steht unser Ca nach drei Partien (davon eine Forfait gewonnen) weiterhin an der Tabellenspitze. Der Niveau-Unterschied in der aktuellen Gruppe scheint aber massiv zu sein, jedes Weekend sehen wir Resultate mit mehr als 10 Toren unterschied. So machen sich die Richard-Boys auf einige weitaus härtere Gegner gefasst (Altstetten, Benfica)...